

Berner Dialog Medizin und Gesellschaft

Initiiert von der Schweizerischen Stiftung für Gefässmedizin in Kooperation mit der Insula Stiftung zur Förderung der viszeralchirurgischen Forschung

Regulierung vs. Markt im Gesundheitswesen –

wohin führt der Slalom?

19. März 2018 18.30 – 20.00 Uhr Aula, Universität Bern

Eintritt frei

Regulierung vs. Markt im Gesundheitswesen

Das Schweizer Gesundheitswesen ist qualitativ gut aufgestellt, aber teuer und ein Ende der Kostenproblematik ist nicht in Sicht. Wichtigstes Instrument der Leistungs- und Kostensteuerung ist das Krankenversicherungsgesetz (KVG). Es nutzt einerseits marktwirtschaftliche Prinzipien, andererseits aber auch klassische Instrumente der staatlichen Regulierung. Können diese beiden unterschiedlichen Ansätze ergänzend wirken? Braucht es mehr Markt oder mehr Regulierung, um die Effizienz zu steigern und die Kosten in den Griff zu bekommen?

		**	••
MONTAG.	19.	MAR7 2018	, UNIVERSITÄT BERN – AULA

18.30 Uhr BEGRÜSSUNG DURCH DIE GASTGEBER

Prof. Dr. med. Iris Baumgartner

Stiftungsratspräsidentin Schweizerische Stiftung für Gefässmedizin,

Prof. Dr. med. Daniel Candinas

Stiftungsratspräsident Insula Stiftung zur Förderung der viszeralchirurgischen Forschung

18.35 Uhr MARKT VS. REGULIERUNG – KANN EIN GESUNDHEITSSYSTEM NACH

MARKTWIRTSCHAFTLICHEN PRINZIPIEN FUNKTIONIEREN?

Dr. Urs Birchler, Volkswirtschaftler, ehemaliger Direktionspräsident des Inselspitals

18.50 Uhr REGULIERUNG AUS SICHT DER KRANKENVERSICHERUNGEN -

FLUCH ODER SEGEN?

Reto Egloff, Vorsitzender der Geschäftsleitung der KPT

19.05 Uhr STEUERUNG UND MARKT IM GESUNDHEITSWESEN -

SICHT EINES KANTONALEN GESUNDHEITSDIREKTORS

Pierre Alain Schnegg, Gesundheits- und Fürsorgedirektor, Mitglied des Regierungsrates

19.20 Uhr DISKUSSION UND PUBLIKUMSFRAGEN

20.00 Uhr APÉRO

Moderation: Prof. Dr. Urs Brügger (Gesundheitsökonom)

EINTRITT FREI

Wir bitten um Anmeldung bis zum 15. März 2018: info@dialog-medizin-gesellschaft.ch

Der Berner Dialog ist ein unabhängiges Diskussionsforum, in dem aktuelle, gesellschaftsrelevante Fragestellungen aus dem medizinischen und gesundheitspolitischen Themenkreis erörtert werden. Ziel der Veranstaltung ist es, einen offenen Diskurs zwischen namhaften Akteuren aus Medizin, Politik und Wirtschaft sowie interessierten Bürgerinnen und Bürgern zu ermöglichen.





Insulastiftung zur Förderung der viszeralchirurgischen Forschung

Medienpartner



BZ BERNER ZEITUNG